

# MARKTVERGLEICH FÜR DIE KAPITALGEDECKTE ALTERSVORSORGE

Teil 3: Fokus auf den Durchführungsweg Pensionszusage und deren Rückdeckungsversicherung



**MANFRED REINALTER**

Geschäftsführer VERO Betriebliche Vorsorge GmbH

**Teil 1** unseres Marktvergleichs behandelte die unterschiedlichen Gewinnbeteiligungssysteme der Versicherer – speziell unter dem Gesichtspunkt der Höchststandgarantie – und die unterschiedlichen Reaktionen der einzelnen Marktteilnehmer auf das Niedrigzinsumfeld.

**Teil 2** zeigte einen konkreten Zahlenvergleich der beiden Durchführungswege Zukunftssicherung und Auslagerung von Abfertigungs-Alt-Ansprüchen.

**Im Teil 3** unseres Marktvergleichs für die kapitalgedeckte Altersvorsorge widmen wir uns nun der Pensionszusage samt entsprechender Rückdeckungsversicherung. Konkret vergleichen wir darin die Unterschiede zwischen Normal- und Gruppen-/KMU Konditionen, sowie die Detailwerte – bei vorgegebenen Parametern – nach Anbietern.

Für KMU-Unternehmen gibt es über die KMU-Plattform auch bei der Pensionszusage spezielle Konditionen, die gegenüber Normalkonditionen nicht nur monetäre Vorteile bieten, sondern auch aufgrund einer Vielzahl von Sondervereinbarungen die Flexibilität des Versicherungsproduktes erhöhen und die Gestaltbarkeit gemäß den Kundenbedürfnissen optimieren.

Eine ausführlichere Version des Artikels mit den detaillierten Berechnungsparametern und zusätzlichen Hinweisen, sowie vielen weiteren interessanten Ausführungen u.a. zu Fachbegriffen in der Rentenversicherung finden Sie auf der Homepage unter: [www.betriebliche-altersvorsorge.at/Marktvergleich](http://www.betriebliche-altersvorsorge.at/Marktvergleich)

## 1. VERGLEICH NORMALKONDITIONEN ZU KMU-/GRUPPENKONDITIONEN

Pensionsrückdeckungsversicherung am Beispiel einer Rentenversicherung.

### Die wichtigsten Parameter:

- Laufzeit bis Pensionsalter: 24 Jahre
- Jahresprämie: EUR 24.704,52

Gegenüberstellung Einzelkonditionen zu KMU-Konditionen (Gruppenkonditionen) (Basis: Durchschnitt der Anbieter)		
Konditionen	Normale Konditionen	KMU/ Gruppenkonditionen
Garantiekapital	595.658,95	612.683,36
Kapital inkl. Gewinn <sup>1)</sup>	779.988,08	806.757,70
Jahresrente garantiert	21.879,30	22.505,91
Jahresrente mit Gewinn <sup>1)</sup>	28.641,99	29.626,87
Rendite auf Garantieleistung p.a.	0,02%	0,23%
Rendite auf Ablaufleistung p.a. <sup>1)</sup>	2,14%	2,39%

Die Rentenversicherung bietet neben der Sicherheit der Veranlagung im klassischen Deckungsstock der Lebensversicherung als einziges Produkt zusätzlich zu einem etwaigen Garantiezins auch die Garantie der bei Vertragsabschluss gültigen Rententafeln. Dies ist besonders für Durchführungswege der betrieblichen Altersvorsorge wie der Pensionszusage, aus deren Namen schon hervorgeht, dass die Leistung in Rentenform im Vordergrund steht, besonders wichtig. Damit steht der eingegangenen Verpflichtung des Kunden (dem Unternehmen) ein Höchstmaß an Sicherheit und Garantie gegenüber.

Der monetäre Vorteil der KMU/Gruppenkonditionen ist sowohl in den erhöhten Garantie- als auch Gesamtleistungen inkl. Gewinn klar ersichtlich. Mindestens genauso wichtig sind jedoch die speziellen Vereinbarungen zu diesem Produkt. Besonders erwähnenswert sind in diesem Zusammenhang der Verzicht auf den Rückkaufsabschlag während der Ansparphase unter besonderen Umständen, das flexible Verschieben des Rentenbeitragszeitpunktes unter Wahrung der Rechnungsgrundlagen, oder die Möglichkeit eines Polizzen-Darlehens. Speziell Letzteres bedeutet für den Kunden ein hohes Maß an zusätzlicher Flexibilität bezogen auf einen möglichen, zukünftigen Liquiditätsbedarf in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten.

## 2. DETAILVERGLEICH PENSIONS-RÜCK-DECKUNGSVERSICHERUNG

Wie stellt sich die Pensionsrückdeckungsversicherung im Marktvergleich nach einzelnen Versicherern bei KMU-Konditionen dar? (siehe dazu untenstehende Tabelle)

Verglichen werden dabei die Kapitalwerte (Garantiekapital, Kapital inkl. prognostiziertem Gewinn) und die sich daraus ergebende Rendite jeweils zum Vertragsablauf. Bei der klassischen Rentenversicherung würde jedoch der ausschließliche Vergleich der Kapitalwerte zu kurz greifen. Deshalb stellt auch die Rendite unter Berücksichtigung der Renten-Leistungsphase ein wichtiges Vergleichskriterium dar.

Der Vergleich basiert grundsätzlich auf Basis einer Rückgewährrente. Da es jedoch Versicherer gibt, die unter gewissen Konstellationen bzw. generell keine Rückgewährrente anbieten (können), wurde in diesen Fällen eine Rentenversicherung mit entsprechender Garantiezeit in den Vergleich aufgenommen.

Ein interessanter Punkt, auf den es ebenso hinzuweisen gilt, ist die Rentenart. Grundsätzlich wurde die Grundrente als Rentenart verglichen. Viele Anbieter am Markt bieten jedoch als Alternative bei Rentenversicherungen auch eine Bonusrente an.

Wir haben in unserem Vergleich bei jenen Rentenprodukten, die einen Garantiezins unter dem aktuell laut FMA-Verordnung höchst möglichen Garantiezins von 1% anbieten – z.B. 0% Garantiezins – eine Bonusrente mit 1% Bonusrentenzinssatz gewählt. Damit sind diese Produkte möglichst gut mit den Grundrentenvarianten inkl. Garantiezins gem. Höchstzinssatzverordnung (1%) vergleichbar.

Eine Spezialität in diesem Vergleich stellt das Rentenprodukt der deutschen R+V Versicherung dar, das aufgrund der in Deutschland geltenden Regelungen einen Garantiezins von 1,25% anbieten kann.

### CONCLUSIO:

Die Pensionszusage samt Rückdeckungsversicherung ist das einzige betriebliche Altersvorsorgeinstrument, das nicht nur für den Arbeitnehmer, sondern auch für den Arbeitgeber (mehrfach beteiligten Gesellschafter-Geschäftsführer) angewendet werden kann. Und gerade für diesen bietet sie sowohl von der Höhe, als auch nach dem Grad der Individualisierung weitreichende Möglichkeiten. So ist es z.B. möglich, die komplette Lücke zwischen dem Erwerbseinkommen und der staatlichen Pension zu schließen. Darüber hinaus ist sie als Bindungsinstrument für wichtige Mitarbeiter bzw. Führungskräfte bestens geeignet, da bei entsprechender Formulierung der Anspruch auf Leistung aus der Pensionszusage bei Selbstkündigung des Mitarbeiters erlischt.

Die Pensionszusage stellt somit ein wichtiges Instrument der betrieblichen Altersvorsorge in Österreich dar und sollte für wichtige Mitarbeiter und Gesellschafter-Geschäftsführer in keinem modernen Entlohnungssystem fehlen.

In Kombination mit den monetären Vorteilen der KMU-/Gruppenkonditionen und der weitreichenden Flexibilität durch die besonderen Vereinbarungen bietet sie für jedes Unternehmen ein optimales und zukunftsorientiertes Vorsorgemodell. ■

Anbieter	Allianz <sup>2)</sup>	Donau	Generali	NOEV	S-Vers.	Tiroler	Uniqa	WRST	Zürich	R + V
Garantieverzinsung	0,00%	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	1,00%	0% bei Kapital 1% bei Rente	1,00%	1,00%	1,25%
Gesamtverzinsung (akt.)	3,30%	2,50%	3,25%	3,50%	2,75%	3,00%	2,50%	2,50%	3,25%	3,50%
Garantiekapital	541.380,30	609.696,00	617.063,63	607.974,95	618.704,83	610.302,92	556.661,18	623.343,00	603.806,00	627.666,33
Kapital inkl. Gewinn <sup>1)</sup>	845.292,72	758.716,00	855.128,46	838.152,31	796.424,65	792.218,24	691.376,53	795.131,00	828.761,76	824.361,59
Jahresrente garantiert	17.801,42	22.367,52	22.757,14	22.192,80	22.607,16	23.178,24	20.325,62	22.868,16	21.402,36	23.292,78
Jahresrente mit Gewinn <sup>1)</sup>	32.298,56	27.834,52	31.536,96	30.594,96	29.100,96	30.087,00	25.244,66	29.170,40	29.376,06	31.372,18
Prämie	24.704,52	24.704,52	24.704,52	24.704,52	24.704,52	24.704,52	24.704,52	24.704,52	24.704,52	24.704,52
Rendite auf Kapital inkl. Gewinn p.a. <sup>1)</sup>	2,76%	1,92%	2,83%	2,68%	2,30%	2,25%	1,21%	2,28%	2,59%	2,55%
Voraussichtliche Rendite ab Beginn unter Berücksichtigung der Leistungsphase p.a. <sup>1)</sup>	2,59%	2,03%	2,73%	2,77%	2,33%	2,32%	1,68%	2,20%	2,66%	2,74%
System der Gewinnzuweisung <sup>3)</sup>	***	**	*	***	**	***	**	**	***	

**Fußnoten zu allen Tabellen:**

1) Da die in den künftigen Jahren erzielbaren Überschussanteile nicht vorausgesehen werden können, beruhen die Angaben über die Gewinnbeteiligung auf Berechnungen, denen die gegenwärtigen Verhältnisse zugrunde liegen. Die Genauigkeit von Gewinnbeteiligungshochrechnungen sinkt daher, je weiter man in die Zukunft blickt. Die Höhe der zukünftigen Gewinne hängt von der Entwicklung der Kapitalmärkte, den tatsächlichen Kapitalerträgen sowie dem künftigen Risiko- und Kostenverlauf ab. Die Angaben sind daher unverbindlich. Die angeführten Werte dienen Illustrationszwecken, sie stellen keine Ober- bzw. Untergrenze dar.

2) Erhöhter Zusatzgewinn von 0,6% Punkten führt zu einer erhöhten Rendite von ca. 0,3%; Bonusrente mit 1,00%

3) Nähere Informationen zum System der Gewinnzuweisung finden Sie in der ersten Ausgabe des Wirtschaftstrehänders 2016 (Erscheinungsdatum 12.02.2016)